

## Erster Aufruf für EU-WLAN-Förderung in Kürze

# Otte: „Schon elf heimische Gemeinden registriert“

**CELLE. In wenigen Tagen erfolgt der erste Förderaufruf für das neue EU-WLAN-Programm, so der heimische CDU-Bundestagsabgeordnete Henning Otte.**

Er kündigt an, dass die Ausschreibung am Dienstag, 15. Mai, um punkt 13 Uhr startet. Interessierte Kommunen können sich jetzt schon auf dem EU-Portal registrieren, indem sie zunächst ein einfaches Formular ausfüllen. Die eigentliche Antragstellung erfolgt dann ab dem genannten Zeitpunkt. Entscheidend: Dabei werden die Bewerbungen in Reihenfolge des Eingangs bewilligt. Pro Land sollen mindestens 15 Anträge genehmigt werden. Weitere Bewerbungsaufrufe im Rahmen des 120-Millionen-Euro-Programms sollen in 2018 und 2019 folgen.

„Elf Gemeinden haben sich bislang registriert“, so Otte. „Ich rufe alle weiteren Gemeinden im Landkreis Celle dazu auf, sich baldmöglichst auf der Plattform anzumelden und die Chance auf finanzielle Förderung eines öffentlichen Hotspots zu nutzen.“ Europaweit ist das neue Programm auf großes Interesse gestoßen: In den vergangenen Wochen haben sich

über 15.800 Kommunen angemeldet, darunter über 2.200 aus Deutschland. Aus dem Landkreis Celle stehen folgende Gemeinden auf der Liste der



*Henning Otte. Foto: Archiv*

registrierten Bewerber: Adelheidsdorf, Ahnsbeck, Beedenbostel, Eldingen, Hohne, Lachendorf, Nienhagen, Südheide, Wathlingen, Wietze und

Winsen (Aller). „Der erste Förderaufruf richtet sich ausschließlich an Gemeinden oder Gemeindeverbände“, betont Otte. Dabei werden Gutscheine in Höhe von je 15.000 Euro für die Geräte- und Installationskosten eines WLAN-Hotspots vergeben. Die Kommunen müssen im Gegenzug drei Jahre lang die Kosten für Wartung und Betrieb sowie eine Internetverbindung übernehmen. „Weitere Ausschreibungsrunden sollen auch öffentlichen Stellen wie Bibliotheken oder Gesundheitszentren offen stehen“, so Otte weiter. „Ziel ist es, europaweit schnelles Internet für jedermann kostenfrei zur Verfügung zu stellen.“

Mehr zum Programm findet man auf [www.wifi4eu.eu/#/home](http://www.wifi4eu.eu/#/home).

Otte ergänzt aktuell in diesem Zusammenhang: „Um den flächendeckenden Breitbandausbau voranzutreiben, hat das Bundeskabinett in dieser Woche zusätzliche Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 1,15 Milliarden Euro im Bundeshaushalt 2018 eingeplant. Vorgesehen ist ein neuer Digitalfonds.“